

ÄRZTE & ZEITUNG

DIE TAGESZEITUNG FÜR ÄRZTE

DOCH 4. APRIL 2007

D 8877 NR. 63 JAHRGANG 26



H. pylori stört auch die Arzneiresorption

Eine chronische gastrale Infektion mit *Helicobacter pylori* kann die Arzneimittelresorption stören – etwa bei einer Substitutionstherapie mit Schilddrüsenhormonen.

MEDIZIN 9



Wellness auf Arzt-Rezept?

Den Wellness-Trend entdecken immer mehr Firmen für sich. Ihre Hoffnung ist, dass sie für die Vermarktung ihrer Produkte auch Ärzte gewinnen können.

WIRTSCHAFT 12



Überfälle auf Teams in Rettungswagen

Gewalttätige Überfälle auf Ärzte und Rettungssanitäter gehören in Russland zum Alltag. Immer mehr Ärzte üben sich deshalb in Selbstverteidigungstechniken.

PANORAMA 16

ES TAGES wache Aktienkurse den Häuslebauern

Häuslebauer können von der zeitigen Unsicherheit an den Aktienmärkten profitieren. Der Grund: Die schwankenden Kurse bieten viele Anleger in den vermeintlich sicheren Hafen der festverzinslichen Papiere. Die gestiegene Zinsrate führt dazu, dass der Zins der Hypothek und damit des Baugelds sinkt. Und dafür: Viele Baufinanzierer suchen nach den Mitteln für ihr Kreditgeschäft. Die Ausgabe von festverzinslichen Hypotheken und Schuldverschreibungen ist der Zehntelprozentpunkt an Zinsen drückt bei Hypothekendarlehen nicht die monatliche Rate, sondern

Eine Pauschale pro Fall – das ist der EBM 2008

Bewertungsausschuss berät Konzept/Kalkulation der Praxiskosten für Hausärzte vorteilhafter als bisher

NEU-ISENBURG (lu). **Versichererpauschalen nach Altersgruppen, kaum Einzelleistungen sowie kalkulatorisch höhere Praxiskosten – das sollen Kernelemente des EBM 2008 sein. Derzeit beraten KBV und Kassen über das Konzept, das der Bewertungsausschuss der Hausärzte vorgeschlagen hatte (wir berichteten).**

Hausärzte werden ab Januar 2008 nach einem deutlich stärker pauschalierten System abrechnen als bisher. Das geht aus dem Entwurf „EBM 2008 – Fachkonzept für die



Ruhe-EKG und anderes fließen in die Hausarzt-Pauschale ein.

Neu festgelegt werden sollen die Altersgrenzen der Patienten, an denen sich die Pauschalen orientieren. Demnach soll es eine hausärztliche Versichererpauschale geben für Patienten bis zu 18 Jahren sowie für Patienten zwischen dem 19. und 45. Lebensjahr, zwischen dem 46. und 70. sowie für Patienten ab dem 71. Lebensjahr.

Zudem fordert die KBV, bei den kalkulatorischen Praxiskosten, die als Grundlage der Vergütung dienen, ein weiteres Arztthemen-

DT. ZENTRALBIBLIOTHEK TEAM 5.1/25
GLEUELER STR. 60 50931 KOELN
041441 2.534 17
52.633